

Inhalt

Vorwort	11
I. Einleitung: Die narrative Thematisierung der Wirklichkeit	13
II. Narrative Wirklichkeiten	21
II.1 Zur Konzeption der narrativen Wirklichkeit mithilfe transmedialer Erzähl- und Fiktionstheorien	22
II.1.1 Narratologie als theoretischer und methodischer Zugang	22
II.1.1.1 Die «Realität in der Fiktion» in der klassischen <i>histoire</i>-orientierten Narratologie	26
II.1.1.2 Unzuverlässiges Erzählen und die «Realität in der Fiktion»	31
II.1.1.3 Probleme einer narratologischen Konzeption der narrativen Wirklichkeit	35
II.1.2 Zur Verknüpfung von Narratologie und Fiktionstheorie	38
II.1.2.1 Differenzierung zwischen fiktionalen und faktuellen Narrationen	39
II.1.2.2 Fiktionssignale und Fiktionsmerkmale	42
II.1.2.3 Die doppelte Kommunikationssituation fiktionaler Erzählungen	43
II.1.2.4 Die spezifische Wirklichkeit der Fiktion	46

II.1.3 Anforderungen an ein transmediales Konzept der narrativen Wirklichkeit in fiktionalen Erzählungen	47
II.2 Narrative Wirklichkeit und Lebenswirklichkeit	51
II.2.1 Transmediales Kommunikationsmodell fiktionaler Erzählungen	52
II.2.2 Die Fiktivität der narrativen Wirklichkeit	59
II.2.3 Relationen zur Lebenswirklichkeit	72
II.2.4 Realistik/Fantastik und Konsistenz/Inkonsistenz	78
II.2.5 Diegese und Diegetisieren	81
II.2.6 Ergänzungsprinzipien	85
II.2.7 Plurale Realitäten als Pluralität der narrativen Wirklichkeit im imaginären Kommunikationskontext	89
II.3 Narrative Fakten	90
II.3.1 Wahrheit in der Fiktion	91
II.3.2 ‹Textual Actual World› und narrative Wirklichkeit	94
II.3.3 Explizite und implizite narrative Fakten – Narrative Wirklichkeit und Diegese	96
II.3.4 Tatsächliche, variative und entworfene narrative Fakten	101
II.4 Narrative Wirklichkeit und Narrative Wirklichkeiten	108
II.4.1 Die narrative Wirklichkeit	108
II.4.2 Pluralität der narrativen Wirklichkeit	111
 III. Plurale Realitäten	 121
III.1 Typologie pluraler Realitäten	122
III.1.1 Hierarchisierte Pluralität	123
III.1.1.1 Imaginationen	124
III.1.1.2 Absichtliche Täuschungen	160
III.1.1.3 Manipulationen der narrativen Wirklichkeit	184
III.1.2 Gleichberechtigte Pluralität	197
III.1.2.1 Aufspaltung der narrativen Wirklichkeit	197
III.1.2.2 Eingebettete Pluralität	207
III.1.2.3 Ambivalenz der narrativen Wirklichkeiten	215
III.1.3 Typische Formen der strukturellen Pluralität der narrativen Wirklichkeit – Zusammenfassung der Typologie	228
III.2 Transmediale narrative Strategien zur Konstruktion pluraler Realitäten in Literatur und Film	232
III.2.1 Fokalisierungsgestaltung	234
III.2.2 Repetitives Erzählen	241
III.2.3 Metalepsen	244

IV. Realitätskonzeptionen und Funktionspotenzial	249
IV.1 Realitätskonzeptionen pluraler Realitäten	249
IV.1.1 Subjektivität der Realitätswahrnehmung	251
IV.1.2 Ereignis- und Entscheidungskonsequenzen	253
IV.1.3 Dekonstruktion von Realität	255
IV.1.4 Die narrative Thematisierung der Wirklichkeit durch plurale Realitäten	255
IV.2 Funktionspotenzial pluraler Realitäten – Eine Skizze	259
IV.2.1 Funktionstheoretische Grundlagen	259
IV.2.2 Fiktionale Erfahrung	263
V. Fazit und Ausblick	273
Anhang	281
Abbildungsverzeichnis	281
Siglenverzeichnis	282
Filmverzeichnis	283
Literaturverzeichnis	287